

# Vorwort

Autor(en): **Maurer, Richard**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungen der aargauischen Naturforschenden Gesellschaft**

Band (Jahr): **32 (1989)**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Vorwort

Oft haftet der Wissenschaft der Geruch an, sie werde um ihrer selbst willen betrieben, es ermangle ihr häufig der Praxisbezug. Die Beiträge in diesem Band stehen unter einem ganz anderen Vorzeichen: Sie sind allesamt verknüpft mit öffentlichen Aufgaben im Vollzug des Umweltrechtes, ja, sie können stellvertretend für die Beobachtung stehen, daß die Bewältigung der vom Menschen verursachten Umweltprobleme gezielte raumbezogene Grundlagenbereitstellung erfordert, damit unsere Gesellschaft Hinweise für künftiges Handeln erhält. Diese Grundlagenforschung ist Voraussetzung für das Vorsorgeprinzip in der Umweltpolitik. Die meisten der wissenschaftlichen Beiträge in diesem Band stehen denn auch in direktem oder mittelbarem Zusammenhang mit Erlassen und Beschlüssen des Aargauischen Großen Rates und der Regierung.

Der Berührungspunkt zu den selbstgestellten Aufgaben der ANG liegt auf der Hand. So wird die Symbiose zwischen wissenschaftlicher Grundlagenbeschaffung als Voraussetzung zu staatlichem Handeln und der Verbreitung aufgearbeiteter Erkenntnisse wohl weitere Bände der «Mitteilungen» beeinflussen.

Der zweite Schwerpunkt des vorliegenden Bandes – innerhalb der gesellschaftsinternen Berichte – ist dem Rückblick auf das Jubiläum «175 Jahre ANG» (1986) gewidmet, das gleichzeitig der Auftakt für die vollständige Erneuerung des Naturmuseums darstellte.

Nur dank namhaften finanziellen Beiträgen war es möglich, diesen Band der «Mitteilungen» herauszugeben. Die ANG ist den folgenden Institutionen für großzügige Unterstützung zu Dank verpflichtet:

Aargauisches Kuratorium zur Förderung des kulturellen Lebens  
Schweizerische Naturforschende Gesellschaft  
Baudepartement des Kantons Aargau

Für den ANG-Vorstand  
Richard Maurer, Redaktor